

**H. Gmmenthalet Schweizer**, grünen Kräuter- und Limb. Cabaläse, zarte Tette Schott. Matjes-Häringe, Hamburger Rauchfleisch, Sardines à l'hulle empfiehlt  
**Moritz Siegel Nachfolger.**

### Guter Schweizerkäse

ist wieder angekommen und wird à 5 Ngr. pr. Pfund verkauft bei  
**S. Metzger**, Ulrichsgasse 29.

**Gerauch. Rhein-Lachs, Hamb. Caviar,** franz. Katharinen-Pflaumen und Brünellen erhielt  
**J. A. Nürnberg**, Markt Nr. 7.

**Mecklenburger Schinken** à 7 % bei ganzen Schinken von 4 bis 20  $\text{à}$  Stück, feine **Sothar Cerevatwurst** à 9 %, neue **Matjes-Häringe**, beste Waare, à Schock 1  $\text{à}$  Stück 6 und 7  $\text{à}$  bei  
**F. T. Böhr** im Schuhmachergäßchen.

**Salzbutter**, gut von Geschmack, empfiehlt  
**O. H. Lucius**, kleine Fleischergasse Nr. 15.

**Neue saure Gurken** sind zu haben  
Goldhahngäßchen Nr. 2.

### Zu hohen Preisen

werden alle Arten gebrauchte Meubles, Kleidungsstücke und Wirtschaftsgegenstände zu kaufen gesucht.

**C. Unglbauer**, Gerberstraße Nr. 50.

1000—1500 Thlr. werden zur 2. Hypothek auf ein hiesiges mit 894 Steuerreinheiten belegtes Hausgrundstück gesucht durch  
Cand. jur. **Anton Bornemann**, Petersstraße Nr. 34.

**Zu kaufen gesucht** wird Guß- und Schmelzeisen, Zinn, Zink, Blei und Messing in großen und kleinen Portionen bei **F. C. Lanzbauer**, Frankfurter Straße Nr. 46.

**Gesucht** wird ein **Doppel-Vult** in noch brauchbarem Zustande. Anmeldungen unter der Chiffre S. L. nimmt die Tagesblatt's Expedition an.

**Gute Bittergutsbutter** wird dauernd für guten Preis gesucht. Näheres **Johannisgasse Nr. 16, 2 Treppen.**

2500  $\text{à}$  werden gegen Hypothek zu leihen gesucht durch  
Dr. **Schmuth.**

**Gesucht** werden 1000 Thlr. oder 2000 Thlr. zur ersten Hypothek auf ein Land- und Gasthofs-Grundstück nahe bei Leipzig, mit  $4\frac{1}{2}$  Procent Zinsen. Näheres bei  
Adv. **Seinze**, Obstmarkt Nr. 3.

**Capitalien**, nicht leicht einer Kündigung unterworfen, von 7000  $\text{à}$  u. 2 bis zu 80.000  $\text{à}$ , gegen genügende Hypothek, sind stets disponibel. Näheres **Moritzstraße Nr. 3 parterre links.**

Ein anständiges junges Mädchen, von hier gebürtig, aber zeitweilig noch in Dresden wohnhaft, welches in allen weibl. Handarbeiten wohlgeübt ist, erbietet sich, vom 1. Juli ab Kindern und überhaupt Allen, welche das Stricken, Sticken, Weisknähen und Schneidern erlernen wollen, unter billigen Bedingungen gründlichen Unterricht darin in oder außer dem Hause zu geben. Vorläufige werthe Adressen bittet man sub A. H. poste restante Leipzig niederzulegen, worauf dann noch vor Ende Juni persönliche Vorstellung erfolgen würde.

Zur gründlichen Erlernung der Handelswissenschaft wird ein tüchtiger Privatlehrer gesucht, und bittet man die darauf reflectirenden Herren, ihre werthe Adresse in der Expedition d. Bl. unter Epiffre **J. M. A.** abzugeben.

Ein tüchtiger Buchhalter für ein **Manufactur-Waaren-Engros-Geschäft**, welches auch die Messen besucht, wird gesucht. Adressen sub **H. 36** poste restante **Berlin franco** mit näheren Angaben.

Ein junger Mensch, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, wird unter annehmbaren Bedingungen in einem **flotten Materialwaaren-Geschäft** als Lehrling gesucht.  
Alles Nähere **Brühl Nr. 47** im Gewölbe.

**Gesucht** wird ein gewandter und mit guten Zeugnissen versehener **Keilnerbursche** bei

**F. Frießleben**, niederer Part.

**Gesucht** wird zum sofortigen Antritt ein **Bursche** von 15 bis 17 Jahren. Zu erfragen bei **S. Vogel** am Barfußberge.

**Geübte Filetstrickerinnen** können dauernde Beschäftigung erhalten **Halle'sche Straße Nr. 8, 4 Treppen.**

**Gesucht** werden junge Mädchen, welche das Schneidern bald und gründl. zu erlernen wünschen. Näheres wird ertheilt **Inselstr. 17, 4. Et.**

Junge Mädchen, die das Schneidern erlernen wollen, auch solche die es verstehen, können sich melden in der **Restauration Ritterstraße Nr. 13.**

**Geübte Einfasserinnen** finden dauernde Beschäftigung bei  
**A. Schenermann**, Kaufhalle am Markt, Gewölbe 29.

**Wirtschaftsleiter-Gesuch.** Zur selbstständigen Führung der innern Wirtschaft eines kleinen Landgutes wird eine solide Wirtschaftlerin gesucht. Weiteres in Leipzig, **Rosplatz Nr. 10, 3. Et.**

**Gesucht** wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit welches zum 1. Juli antreten kann, **baierischer Platz Nr. 2 rechts parterre.**

**Gesucht** wird zum 1. Juli ein zuverlässiges, kräftiges Mädchen zur **Wartung zweier Kinder**  
**Kochs Hof, Mittelgebäude 3 Treppen.**

**Gesucht** wird ein Mädchen zur **Küchen- und häuslichen Arbeit**; gute Zeugnisse werden verlangt. — Zu erfragen **Dresdner Straße Nr. 60**, im Hofe die zweite Thüre parterre.

**Gesucht** wird ein **stilles**, mit guten Zeugnissen versehenes **Dienstmädchen**, welches möglichst bald antreten kann.  
Zu melden **Brühl, grüne Tanne 2 Treppen.**

**Das concess. Personal-Versorgungs-Geschäft** von **Julius Knöfel, Johannisgasse Nr. 16, 2. Et.**, überweist **kostenfrei** auserlesene, vorzügl. gut empfohlene u. ansehnl. Leute beiderl. Geschlechts, de Condition suchen.

## Stelle-Gesuch.

Ein junger Franzose, 22 Jahre alt, seit 8 Jahren in Deutschland wohnend, der vollkommen der deutschen Sprache mächtig ist und die doppelte Buchhaltung gründlich versteht, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, eine Stelle auf einem Comptoir als Buchhalter oder Correspondent. Im nöthigen Falle kann er auch Caution stellen.

Die hierauf reflectirenden Herren belieben ihre Adresse unter **A. Z. 10** poste restante Leipzig gefälligst niederzulegen.

## Lehrlingsstelle = Gesuch.

Für einen wohlgebildeten Knaben von auswärt's, der mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen ist, wird eine Lehrlingsstelle im **Manufacturfach** gesucht.

Geneigte Offerten bittet man unter **H.** bei Herrn **Spediteur C. S. Lentzsch** niederzulegen.

Ein verheiratheter junger Mann, der im Rechnen und Schreiben sehr geübt ist, die Buchführung einigermaßen versteht und im Stande ist erforderliche Caution zu stellen, sucht eine Stelle als **Buchhalter, Comptoirist oder Schreiber**; selbiger hat die besten Zeugnisse aufzuzeigen. Gef. Offerten bittet man in der Buchhandlung des **Hrn. Dr. Klemm, Universitätsstraße** abzugeben.

**Ein junger kräftiger Mensch** in den 20er Jahren, nicht von hier, sucht unter bescheidenen Ansprüchen als **Kutscher, Markthelfer, Bedienter oder Hausknecht** eine Stelle. Geheirathete Herrschaften werden ersucht Ihre werthe Adresse unter **A. O.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein **militärfreier Diener**, der gut mit Pferden umgeht, sucht Stelle als **solcher** oder als **Markthelfer**. **Rischstr. 9, Hof 2 Tr.**

Ein **Bursche** von 16 Jahren sucht sogleich eine Stelle als **Laufbursche, Keilner u. s. w.** Adressen bittet man in **Stadt Gotha** beim **Hausknecht** abzugeben.